

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Julian Schwarze (GRÜNE)**

vom 07. August 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. August 2023)

zum Thema:

**Senatorin Giffey und die „Stiftung Mitte Berlin“**

und **Antwort** vom 28. August 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. September 2023)

Senatsverwaltung für Wirtschaft,  
Energie und Betriebe

Herrn Abgeordneten Julian Schwarze (Bündnis 90/Die Grünen)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16358  
vom 07. August 2023  
über Senatorin Giffey und die „Stiftung Mitte Berlin“

-----  
Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Laut einer Pressemeldung der „Stiftung Mitte Berlin“ wird die Senatorin Giffey das „Mitte-Fest 2023“ am Freitag, den 1. September eröffnen. Welche fachlichen Zuständigkeiten sieht die Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe zu den Zielen der Stiftung?
2. Welche Bedeutung hat die „Stiftung Mitte Berlin“ nach Einschätzung von Senatorin Giffey für die wirtschaftliche Entwicklung Berlins?
3. Welche wirtschaftlichen Impulse erhofft sich Senatorin Giffey von der „Stiftung Mitte Berlin“?

Zu 1.-3.:

Berlin ist eine historische und gleichzeitig hochmoderne Stadt, in der sich an vielen Stellen jüngere und ältere Geschichte überlagern. Die Bewahrung von Geschichte im Stadtbild bei gleichzeitiger Vereinbarkeit mit den Ansprüchen an eine moderne Großstadt ist eine strategische Aufgabe zur Schaffung von Räumen, in denen Gemeinschaft, Kultur und Erholung nebeneinander existieren können.

Die Räume, in denen Gemeinschaft, Kultur und Erholung nebeneinander existieren, machen Berlin auch attraktiv für Touristinnen und Touristen und stärken die Wirtschaft Berlins.

Die Bruttowertschöpfung der Berliner Tourismusbranche betrug vor der Pandemie 9,4 Milliarden Euro. Berlin ist mit 10,4 Millionen Gästen aus dem In- und Ausland im Jahr 2022 im Vergleich zu 5 Millionen Gästen im Vorjahr auf einem sehr guten Weg, die Tourismusbranche wieder auf das Vor-Corona-Niveau zu heben. Im ersten Halbjahr 2023 reisten bereits 5,7 Millionen Gäste nach Berlin, verbunden mit rund 13,8 Millionen Hotelübernachtungen in Berlin. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum stiegen die Übernachtungszahlen dabei um fast 24 % und die Gästezahlen um über 30 %.

Für den Berlin-Tourismus hat der Bezirk Mitte eine herausragende Bedeutung. Dies zeigt auch exemplarisch die Betrachtung der Zahl der Ankünfte und Übernachtungen im Bezirksvergleich 2023. Hierbei belegte von Januar bis Mai 2023 der Bezirk Mitte mit sehr deutlichem Abstand den ersten Platz unter den Bezirken im Hinblick auf die Ankünfte und die Übernachtungen. Der Bezirk Mitte verfügt aufgrund der hohen Dichte an touristisch relevanten Points of Interest über eine erhebliche internationale Strahlkraft.

4. Teilt die Senatorin Giffey folgende Aussage der „Stiftung Mitte Berlin“: „Es ist unnatürlich und kontraproduktiv, dass in der historischen Mitte der Metropole nur Sozialmieter wohnen – erst der Zuzug von Wohlhabenden wird ein lebendiges und nachhaltiges Zentrum ermöglichen“?

5. Teilt die Senatorin Giffey die Auffassung der „Stiftung Mitte Berlin“, dass die Berliner Mitte eine „überfällige Zivilisierung“ benötigen würde?

6. Teilt die Senatorin Giffey die Ziele der „Stiftung Mitte Berlin“, die eine Wiederherstellung des Stadtgrundrisses der 1920er Jahre und eine Privatisierung öffentlicher Grün- und Freiflächen fordern?

7. Die „Stiftung Mitte Berlin“ spricht von „Leerräume in der jetzigen Berliner Mitte, die aus zugigen Verkehrs- und Freiflächen“ bestehen würde. Teilt die Senatorin Giffey diese Bewertung der Stiftung mit Blick auf Rathaus- und Marx-Engels-Forum sowie die hierzu geplante Umgestaltung?

Zu 4.-7.:

Das Land Berlin geht die Aufgabe an, Geschichte wo immer es geht zu bewahren und dabei gleichzeitig den Ansprüchen einer Millionenmetropole gerecht zu werden. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern soll das Herz der Stadt wiederbelebt werden. Natürlich immer unter Berücksichtigung sozialer und ökologischer Aspekte und für alle Berlinerinnen und Berliner.

8. Der Senat hat zuletzt mehrfach erklärt, dass die Ergebnisse aus dem Freiraumwettbewerb Rathaus- und Marx-Engels-Forum umgesetzt werden. Teilt die Senatorin Giffey die Position des Senats?

Zu 8.:

Die Senatorin teilt die Position des Senats.

9. Hatte die Senatorin Giffey oder ihre Staatssekretäre Biel bzw. Fischer Termine mit Vertreter\*innen der „Stiftung Mitte Berlin“ (z.B. mit dem Stiftungsvorstand Benedikt Goebel)? Wenn ja: mit wem und zu welchen Themen (bitte das Datum sowie die beteiligten Personen seitens des Senats und wenn möglich der Stiftung angeben)?

Zu 9.:

Es gab keine Treffen.

10. Haben 2022 und 2023 Gespräche zwischen Vertreter\*innen der „Stiftung Mitte Berlin“ und anderen Vertreter\*innen des Senats (Senator\*innen, Staatssekretär\*innen) stattgefunden?

Zu 10.:

Es sind keine Gespräche im o.g. Sinne bekannt, wobei bzgl. mancher Häuser aufgrund des Leitungswechsels die Aussage nur für den Zeitraum ab Ende April/Anfang Mai 2023 getroffen werden kann.

Berlin, den 28. August 2023

In Vertretung

Michael B i e l

.....

Senatsverwaltung für Wirtschaft,  
Energie und Betriebe